



Schritte zur interkulturellen Öffnung

# Interkulturelle Öffnung im Paritätischen NRW

- Toleranz, Offenheit und Vielfalt seit 1985  
Handlungsprinzipien des Paritätischen NRW
- Seit den 80er Jahren Migrantenselbstorganisationen (MSO) im Paritätischen auf den Weg in den Regelbereich
- Heute 90 MSO im Verband mit 65 Regeldiensten und –einrichtungen, 1 MSO Träger einer Flüchtlingsunterkunft
- Seit 2000 Beratung für rd 500 MSO durch landesweit arbeitende Fachstelle MigrantInnenselbsthilfe

# Interkulturelle Öffnung im Paritätischen NRW

- Seit 2008 Fortbildungen der Paritätischen Akademie NRW zur interkulturellen Öffnung für Mitgliedschaft; 2012 Gründungsinitiative der Akademie für IKÖ
- Seit 2007 bundesweites Forum der Migrantinnen und Migranten: 180 Mitgliedsorganisationen, viele aus NRW
- Seit 2008 landesweite Projekte „Interkulturelle Selbsthilfe“ in Kooperation mit Krankenkassen

# Interkulturelle Öffnung im Paritätischen NRW

- Seit 2009 kontinuierlich arbeitende interdisziplinäre und überregionale AG IKÖ; Thema in landesweiten Fach-AKs
- 2012 Vorstandsbeschluss „Leitlinien zur interkulturellen Öffnung des Paritätischen NRW“
- Seit 2012 Partner der Initiative „Vielfalt verbindet“ des Landes NRW
- Erhebung 2013: 14 % der Beschäftigten des Landesverbandes haben Migrationshintergrund

# Interkulturelle Öffnung im Paritätischen NRW

- 2013 Externe Befragung der Mitarbeiterschaft zur Diskriminierung am Arbeitsplatz
- 2014 Paritätischer Leitfaden zur interkulturellen Öffnung an 3100 Mitgliedsorganisationen in NRW, Online-Handbuch IKÖ für die örtliche Arbeit
- Heute: 30 landesgeförderte Integrationsagenturen (18 MSO) für Belange von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, davon 5 Servicestellen für Antidiskriminierungsarbeit

# Interkulturelle Öffnung im Paritätischen NRW

- 46 landesgeförderte Interkulturelle Zentren (24 MSO)
- 16 islamische Mitgliedsorganisationen, davon 10 alevitische; 7 islam. Organisationen im Aufnahmeverfahren
- 2015 Vorbereitung Qualifizierungsprojekt islamische Wohlfahrtspflege mit ZMD und VIKZ sowie Qualifizierungsprojekt alevitische Wohlfahrtspflege mit AABF. Projektstart Frühjahr 2016